

Inhalt

Band 1: Wirtschaftspolitik in der EG

Einleitung: Vollendung des Binnenmarktes – Krise der Europäischen Gemeinschaft – Neuordnung Europas	9
1. Kapitel: Politische Gründung – Ökonomischer Aufstieg – Politisch-ökonomische Doppelkrise: Entwicklungsphasen der EG	23
1.1 Westeuropäische Wirtschaftsverflechtung statt gesamt-europäischer Integration: Politische Beschränkungen der Gründungsphase	25
1.2 Marktintegration im Takt der Wirtschaftsdynamik: Die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG)	34
1.3 Von der Rivalität zum Abschluß: Die Marginalisierung der EFTA	45
1.4 Westeuropäische Erblasten und osteuropäische Umbrüche: Die Doppelkrise der EG	52
2. Kapitel: Im Namen von Markt und Mark: Wirtschaftspolitik in der EG	61
2.1 Von aktiver Steuerung zu marktradikaler Enthaltbarkeit: Die Demontage wirtschaftspolitischer Programmatik	62
2.2 Deregulierung statt Gestaltung: Der unvollendete Binnenmarkt	77
2.3 Dominanz der DM statt europäischer Wirtschaftspolitik: Das Europäische Währungssystem	90
2.4 Zwischen Enthaltbarkeit und Wirtschaftskrieg: Industriepolitik in der EG	118

3. Kapitel: Stillstand, Zentralisierung oder gesamt-europäische Demokratisierung: Wohin treibt Europa?	141
3.1 Die Vertiefung der Integration: Kein vorrangiges Interesse für das europäische Kapital	142
3.2 Stagnation der Integration	146
3.3 Hierarchische Integration	150
3.4 Demokratische Integration	174

Band 2: Kapitalstrategien in Europa

1. Kapitel: Konkurrenz, Konzentration, Vernetzung: Positionskämpfe im Binnenmarkt – Überblick	9
1.1 Die Spitzenkonzerne der Welt: Europa knapp behauptet	11
1.2 Strategische Neuformierung in Europa: Verflechtung im Binnenmarkt	14
1.3 Zwischenbilanz: Verflechtung und Vernetzung der Zentren – Aufkauf der Peripherie – Die europäische Dimension wirtschaftlicher Vermachtung	43
1.4 Europäische »champions« und »global players«: Widersprüche der Formierung	48
2. Kapitel: Der Kampf ums Telefon: Globalisierung und Neuordnung der Telekommunikation	51
2.1 Umbruch und Neuformierung: Ein Sektor in Bewegung	51
2.2 Vom gesellschaftlichen Versorgungsauftrag zur Unternehmensförderung: Telekommunikationspolitik in Europa	58
2.3 Wem gehören die globalen Netze?: Die Entfesselung der Telefongesellschaften	67
2.4 Hoflieferanten unter Druck: Der Kampf um die Neuordnung der Geräteindustrie	73
2.5 Zwischenbilanz: Von der gesellschaftlichen Versorgung zum Kampf um den Weltmarkt	96
3. Kapitel: Show-down in Europa: Automobilstrategien	99
3.1 Fordismus in der Krise: Die Japaner kommen	99
3.2 Westeuropa als Schlachtfeld der 90er Jahre	104
3.3 Protektionismus und Subventionen: Automobilpolitik der EG	109

3.4 Positionen und Strategien: Automobilkonkurrenz in Europa	118
3.5 Zwischenbilanz: Mehr Konkurrenz – weniger Beschäftigung – mehr Autos	135
4. Kapitel: Bankenmacht im Binnenmarkt: Die Neuformierung der Finanzdienstleistungen	139
4.1 Nationale Oligopole unter Internationalisierungsdruck: Banken und Versicherungen	139
4.2 Privatisierung, Liberalisierung, Deregulierung: Raum für das europäische Finanzkapital	144
4.3 Mehr Konzentration gegen mehr Konkurrenz: Das Finanzkapital formiert sich	151
4.4 Zwischenbilanz: Mehr Bankenmacht im Binnenmarkt	189
5. Kapitel: Die Zubereitung des Hinterlandes: EG-Politik und Westkonzerne im Osten	191
5.1 Nach dem Zusammenbruch: Abhängiger Kapitalismus	191
5.2 Halbherzige Hilfen zum eigenen Nutzen: Die Osteuropa- Politik der EG	198
5.3 Zurückhaltung und strategische Zugriffe: Westkonzerne im Osten	206
5.4 Autos im Osten: Privatisierung durch Fiat und VW	216
5.5 Telekommunikation: Siemens in der Offensive	225
5.6 Banken: Viel Vorsicht und eine »führende Mittel- europabank«	237
5.7 Zwischenbilanz: Von der Konfrontation in die Abhängigkeit	244